

Marktgemeinde **HORITSCHON**



3. Bürgermeisterbrief 2025



Projekt Kindergartenneubau



Gemeindeamt Horitschon

Parteienverkehr:

Montag - Freitag
07.00 - 12.00 Uhr

Sprechtage Bürgermeister:

Montag nach telefonischer
Terminvereinbarung
Tel.: 02610/42241

Öffnungszeiten

Altstoffzentrum Horitschon

Mittwoch, 15.00 - 17.00 Uhr
Samstag, 13.00 - 16.00 Uhr

Baum, Strauch- und Grünschnittlagerplatz UP

Mittwoch, 13.00 - 16.00 Uhr
Samstag, 10.00 - 15.00 Uhr



Liebe HoritschonerInnen und UnterpetersdorferInnen!

Ich freue mich, Ihnen den neuesten Stand betreffend Kindergartenneubau mitteilen zu können. In mehreren Bürgermeisterbriefen und Gemeindezeitungen habe ich Sie bereits über den Standort, die Finanzierung und einen groben Zeitplan informiert. In der letzten Gemeinderatssitzung am 21.07.2025 wurde der Grundsatzbeschluss für die Umsetzung des Kindergartenneubaus gefasst. Dazu möchte ich Ihnen nun die Details präsentieren.



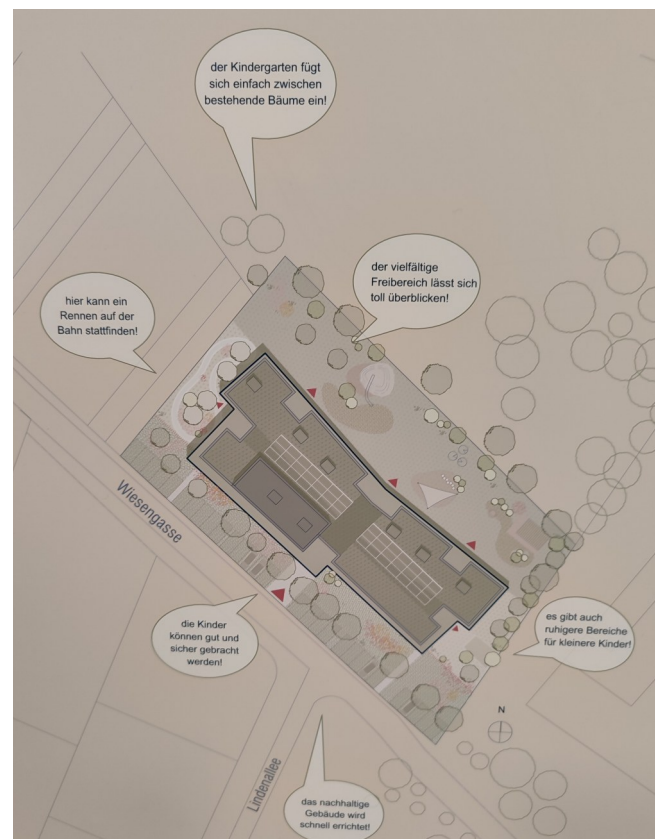
In der Gemeinderatssitzung am 28.03.2025 stand der Abschluss eines Totalunternehmervertrags mit der Projektentwicklung Burgenland GmbH (PEB) für die Umsetzung des Kindergartenneubaus auf der Tagesordnung. Nachdem die Fraktionen der ÖVP und Grünen vor der Beschlussfassung die Sitzung verlassen wollten, habe ich versucht, einen gemeinsamen Weg anzubieten. Gemeinsam konnten wir uns fraktionsübergreifend auf die Durchführung eines Ideenwettbewerbs einigen. Die PEB hat daraufhin eine Ausschreibung für einen Kindergartenneubau mit 3 Kindergarten- und 2 Krippengruppen auf einer verbauten Fläche von rund 1.000 m² am Standort der verlängerten Wiesengasse/Betonstraße an 6 Architekten übermittelt. In einer Jurysitzung wurden die 4 abgegebenen Projekte durch einen unabhängigen Architekten, Herrn Norbert Reithofer, präsentiert. Die 11 Jurymitglieder, bestehend aus fraktionsübergreifenden politischen, pädagogischen und bautechnischen Vertretern, entschieden sich einschließlich der 3 ÖVP-Mandatare für das Projekt „Libelle“ von der Architekten-Gruppe MAGK (Martin Aichholzer und Günter Klein).

Mit dem Entwurf „Libelle“ bekommt die Marktgemeinde Horitschon eine moderne Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung, die die Bedürfnisse unserer Kinder und der Pädagogen erfüllt und sich baulich dezent und harmonisch in die Landschaft einfügt.



Nachdem die Gemeinderatsmitglieder von ÖVP und GRÜNE bei der Beschlussfassung des Grundsatzbeschlusses zum Kindergartenneubau aus der Gemeinderatssitzung am 03.07.2025 ausgezogen sind, wurde der Gemeinderat beschlussunfähig und die Sitzung musste beendet werden. Am 21.07.2025 wurden die Beschlüsse der unbehandelt gebliebenen Tagesordnungspunkte der letzten Sitzung gemäß § 41 Abs. 2 Bgld. Gemeindeordnung nachgeholt. Außer dem Grundsatzbeschluss zur Errichtung des Kindergartens wurde auch noch eine Darlehensaufnahme in der Höhe von Euro 1,4 Millionen bei der Raiffeisenbank Region Deutschkreutz-Horitschon beschlossen. Damit ist die Finanzierung des Neubaus sichergestellt, die sich wie folgt zusammensetzt. Durch die PEB wurde eine neuerliche Kostenschätzung für das Projekt „Libelle“ erarbeitet. Der Finanzierungsbedarf beläuft sich auf Euro 4.175.000,--, wovon rund Euro 850.000,-- durch das Kindergartenbauprogramm des Landes Burgenland lukriert werden können. Landeshauptmann Hans Peter Dorkozil hat mir Sonderbedarfszuweisungen in der Höhe von Euro 2 Millionen in zwei Teilzahlungen zugesagt. Mit großer Freude darf ich Ihnen mitteilen, dass die erste Tranche in der Höhe von Euro 1 Million vor wenigen Tagen, am 25. Juli, auf dem Konto der Markt-

gemeinde Horitschon eingelangt ist. Gleichzeitig wurden uns Euro 100.000,-- für die Brückensanierung und weitere Euro 67.211,02 für die Stabilisierung der Gemeindefinanzen überwiesen. Herzlichen Dank an dieser Stelle an LH Hans Peter Dorkozil für die finanzielle Unterstützung in der Höhe von insgesamt Euro 1.167.211,02.





Die zweite Million für den Kindergartenneubau wird, wie vereinbart, im Jahr 2026 überwiesen. Die Restfinanzierung in der Höhe von Euro 1,4 Millionen wird durch die Darlehensaufnahme gesichert. Die jährlichen Annuitätenzahlungen in der Höhe von rund Euro 70.000,-- sind doppelt bedeckt. Einerseits wird ab dem Jahr 2028 die Windparkabgabe für den Windpark „Herrschaftsfelder Unterpettersdorf“ als zusätzliche jährliche Einnahmequelle für die Marktgemeinde schlagend, andererseits konnte in einem einstimmigen Beschluss in der Gemeinderatssitzung am 03.07.2025 eine Restrukturierung der Darlehen und Leasingverbindlichkeiten der Marktgemeinde Horitschon umgesetzt werden, wodurch eine jährliche Verbesserung der Liquidität in der Höhe von rund Euro 87.000,-- sowie eine Zinsersparnis von insgesamt rund Euro 320.000,-- erzielt werden konnte. In diesem Zusammenhang möchte ich der Firma FRC für die hervorragende Aufarbeitung des Kreditportfolios sowie die Ausschreibungen und Verhandlungen mit den Banken danken. Es freut mich sehr, dass wir sowohl die Restrukturierung als auch die Darlehensneuaufnahme mit der örtlichen Bankstelle umsetzen können.

Seitens der PEB werden aktuell die noch notwendigen Unterlagen und Verträge aufbereitet, damit

die konkrete Umsetzung des Projekts starten kann. Der aktuelle Zeitplan sieht vor, dass der Kindergartenneubau noch heuer gestartet und im Laufe des Kindergartenjahres 2026/27 fertiggestellt werden kann.

Da auch Fragen zur Nachnutzung des bestehenden Kindergartengebäudes auftauchen, möchte ich Sie hiermit einladen, Ihre Ideen an die Gemeinde heranzutragen. Bitte berücksichtigen Sie dabei, dass die Bausubstanz des Gebäudes in die Jahre gekommen, der Keller feucht und auch die Barrierefreiheit nicht gegeben ist. Auch die Grundstückserweiterung durch den Ankauf des benachbarten Grundstückes in der Schulgasse ist trotz meiner mehrmaligen Anfragen, letztmals am 30. Juni 2025, bisher leider erfolglos geblieben. Außerdem ist die aktuelle Verkehrssituation in der Bachgasse ein Punkt, der jedenfalls bedacht werden muss. Ich freue mich auf ein Miteinander und eine gelungene Umsetzung des Projekts Kindergartenneubau.

Ihr Bürgermeister

Gerhard Petschowitsch, BA MSc